

Hofmann/Hofmann auch in Höhenmoos unter den Besten

Benjamin siegt – Friedrich Zweiter beim Straßenrennen

Rund um Höhenmoos im Gemeindebereich Rohrdorf/Landkreis Rosenheim ging am Sonntag mit dem Frucade Straßenpreis eines der größten Radsportereignisse Bayerns in Szene.

Bastian Hofmann (RSV Passau) und Friedrich Hofmann (Reidl-Racing Team/Zweirad Würdinger) machten sich bei kaltem, aber trockenem Wetter auf die Punktejagd. Wie im Vorjahr wurde das Rennen am klassischen Schlussanstieg nach Höhenmoos von Lauterbach aus entschieden. Die neun Kilometer lange Runde führt dann nach Osterkam, über Aichen nach Tinning und von Lauterbach erneut hoch nach Höhenmoos. Harte Steigungen und rasante Abfahrten kennzeichnen diesen schwierigen und sehr selektiven Kurs.

Bastian Hofmann musste den Anstieg dreimal (24 km) bewältigen. Bereits zu Beginn der Steigung nach Höhenmoos erhöhte er das Tempo. Keiner der Konkurrenten konnte folgen. Hofmann fuhr einen souveränen Solo-Sieg ein.

Friedrich Hofmann hatte es mit einem sehr stark vertretenen Team Baier zu tun. Viele Attacken und Tempoverschärfungen mussten gekontert werden und um diese zu unterbinden, erhöhte der RRT-Fahrer das Tempo in der letzten Runde Richtung Höhenmoos. Die-



Auf und davon fuhr Benjamin Hofmann der Konkurrenz. – F.: privat

sem Tempo konnte nur der spätere Sieger Petr Cirkel (Team Baier) folgen. Bereits nach Lauterbach gingen die taktischen Spielchen los. Cirkel übernahm keine Führungsarbeit mehr und seine Teamkollegen kamen näher. So musste Friedrich Hofmann die Kräfte raubende Tempoarbeit übernehmen, so dass er sich mit dem 2. Platz zufriedengeben musste. – red